

Maibaum-Verein St. Markus München-Neuaubing e.V.



Protokoll des Rechenschaftsberichts des Maibaum-Vereins St. Markus München-Neuaubing e.V. vom 19.06.2015

Anwesend Vorstand: Günter Bauer, Hartmut Krause, Reinhard Bauer, Alfred Lehmann	
Abwesend Vorstand: Holger Bartschat	
Anwesende Mitglieder: 49 (Vorjahr 20)	
Beginn: 19:15 Uhr	Ende der Versammlung: 23:30 Uhr

Tagesordnungspunkte:

TOP 1	Eröffnung und Begrüßung der Anwesenden und Dank	Günter Bauer
TOP 2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	Alfred Lehmann
TOP 3	Nachbetrachtung der Termine des vergangenen halben Jahres	Günter Bauer
TOP 4	Bericht des Wachkoordinators über den Verlauf der Wachen 2015	Holger Bartschat
TOP 5	Vorlage des Kassenberichts (Haushaltsjahr 2014) Abrechnung rund ums Maibaumaufstellen 2015	Reinhard Bauer
TOP 6	Bericht der Revisoren über die Prüfung des vom Kassenwart aufgestellten Kassenberichts	Helmut Abstreiter Anton Altmann
TOP 7	Informationen und Einladungen zu den Terminen ab 19.06.2015 bis zur JHV 2016	Günter Bauer
TOP 8	Verschiedene Ehrungen	Günter Bauer
TOP 9a	Bericht des ausscheidenden Wachkoordinators mit Rückblick auf die gesamte Amtszeit	Holger Bartschat
TOP 9b	Bericht des Zweiten Vorstands mit Rückblick auf seine gesamte Amtszeit	Hartmut Krause
TOP 9c	Bericht des ausscheidenden 1. Vorstands mit Rückblick auf die gesamte Amtszeit	Günter Bauer
TOP 10	Abstimmung zur Entlastung des alten Vorstands (nach Befragung der Revisoren)	Doris Budell
TOP 11	Durchführung der Vorstandswahl mit Auszählung und Bekanntgabe des Ergebnisses	Doris Budell
TOP 12	Neuwahl bzw. Bestätigung der Revisoren für die nächste Amtszeit (lt. § 8 Nr.2 c der Satzung)	Doris Budell
TOP 13	Ehrung der aus dem Amt ausgeschiedenen Vorstände	Alfred Lehmann Reinhard Bauer
TOP 14	Verschiedenes, Anträge	Vorstände

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung der Anwesenden und Dank

Günter Bauer begrüßte alle Anwesenden, speziell den Hausherrn Ehrenmitglied Pater Roland Geßwein.

Dann rief er zu einer Gedenkminute für unser verstorbenes Vereinsmitglied Erna Niggel auf. 55 Mitglieder sind im Laufe der Jahre verstorben. Ihre Namen befinden sich auf dem Fahnenband, das jeden Einsatz begleitet.

Als Dank der Vorstandschaft an all jene Vereinsmitglieder, die durch ihre geleistete Arbeit im vergangenen Berichtsjahr wieder zum Gelingen aller unserer Aktivitäten beigetragen haben, wurden die Getränke kostenlos ausgeschenkt.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Schriftführer stellte fest, dass die Ladung ordnungsgemäß über den Terminzettel, die örtliche Presse, durch Aushang im Schaukasten sowie über Internet erfolgt ist. Außerdem bestätigte er, dass lt. Satzung Beschlussfähigkeit vorlag.

TOP 3 Nachbetrachtung zu den Terminen des vergangenen halben Jahres

Die vergangenen Termine wurden von Günter Bauer wie üblich kurz nachbesprochen.

- a) Es waren wieder 13 Einsätze zum Festabzeichen basteln und zum herrichten der Figuren notwendig. Bei den Teilnehmer/innen, sowie bei den Spenderinnen der Kuchen für den 1. Mai, bedankte er sich mehrfach.
Allerdings ist bei vielen Vereinskameraden/innen schlecht angekommen, dass allen anderen Helfern/innen, wie z.B. den Zeichenverkäuferinnen, den Besatzungen der Schänken und des Würstlverkaufs, sowie der Küche, die alle nicht unerheblich zu den Einnahmen am 1. Mai beigetragen haben, nicht extra gedankt wurde.
- c) Am 04.06.2015 fand die Fronleichnamsprozession in St. Lukas statt. Günter Bauer hat, zusammen mit Vereinsmitgliedern den Aufbau des Altars übernommen. Außerdem stellte der Verein Ordner und der Himmel wurde von Vereinsmitgliedern vom 2. bis zum 3. Altar und zurück zur Kirche getragen.
- d) Günter Bauer erwähnte auch, dass unsere Fahnenabordnung im Jahr an ca. 20 Einsätzen teilnimmt.

TOP 4 Bericht des Wachkoordinators über den Verlauf der Wachen 2015

Holger Bartschat war nicht anwesend. Günter Bauer dankte in seinem Namen dem Unterzeichner dafür, dass er seine Garage als „Wachhütte“ zur Verfügung gestellt hat und auch die DIXI Toilette dort stehen durfte. Außerdem dankte er ihm für die Versorgung der Wachen am Morgen mit Frühstück.

TOP 5 Vorlage des Kassenberichts (Haushaltsjahr 2014) - Abrechnung rund ums Maibaumaufstellen 2015

Reinhard Bauer stellte den abschließenden Kassenbericht vor, der in Papierform an die anwesenden Vereinsmitglieder ausgeteilt wurde.

Nach Beendigung seiner Ausführungen dankte ihm Günter Bauer für die Mühe und die gewohnt gute Arbeit.

TOP 6 Bericht der Revisoren über die Prüfung des vom Kassenwart aufgestellten Kassenberichts

Helmut Abstreiter berichtete, dass die Abrechnungen von Kassenwart Reinhard Bauer wie immer in Ordnung ist. Ein Lob zollte er dem Kassenwart für seine akkurate Belegung.

TOP 7 Informationen und Einladungen zu den Terminen ab 19.06.2015 bis zur JHV 2016

Günter Bauer verwies auf die im Terminblatt ausgedruckten Termine.

Das Aubinger Herbstfest beginnt am 03.09.2015. Der Verein nimmt wieder am Festzug und beim Festabend teil. Weitere Einladungen (z.B. zu Vereinsfesten/Jubiläen) liegen noch nicht vor.

TOP 8 Verschiedene Ehrungen

Günter Bauer ehrte folgende Vereinsmitglieder für ihren außergewöhnlichen Einsatz:
Reinhard Bauer, Heinz Jessen, Alfred Lehmann und Otto Strobel.

Der Unterzeichner bedankte sich, nahm aber die Ehrung nur für die Überlassung der Garage als Wachhütte und das Herrichten des Frühstücks (zusammen mit Patricia Weber-Krüger) an.

TOP 9a Bericht des ausscheidenden Wachkoordinators mit Rückblick auf die gesamte Amtszeit

Holger Bartschat war nicht anwesend, daher kein Rückblick.

TOP 9b Bericht des Zweiten Vorstands mit Rückblick auf seine gesamte Amtszeit

Hartmut Krause zog er ein kurzes Resümee seiner kurzen Amtszeit (JHV 2015 bis zum RB 2015). Außerdem teilte er mit, dass er für die Ämter des 1. Und 2. Vorstands nicht zur Verfügung steht.

TOP 9c Bericht des ausscheidenden 1. Vorstands mit Rückblick auf die gesamte Amtszeit

Günter Bauer kam im Verlauf des Abends immer wieder rückblickend auf seine Tätigkeit als 1. Vorstand zu sprechen. Ohne Unterbrechung hat er dies Amt seit Vereinsgründung innegehabt und viel Zeit und Energie darauf verwandt. Man kann mit Fug und Recht sagen, dass er den Verein auf- und ausgebaut hat. Er zählte auch die vielen, zeitraubenden Tätigkeiten auf, die ein 1. Vorstand zu leisten hat und die auch ein Nachfolger, wie er sagte, erst lernen müsste.

TOP 10 Abstimmung zur Entlastung des alten Vorstands (nach Befragung der Revisoren)

Auf Befragung durch Doris Budell wurde der bisherige Vorstand einstimmig entlastet.

TOP 11 Durchführung der Vorstandswahl mit Auszählung und Bekanntgabe des Ergebnisses

An der diesjährigen Vorstandswahl nahmen 49 anwesende Vereinsmitglieder teil – 2 ungültige Stimmzettel).

Wahlleiterin Doris Budell konnte nach Auszählung der abgegebenen Stimmzettel folgendes Ergebnis für die neue Amtszeit 7/2015 bis 6/2017 vermelden:

Amt	Name	Stimmen	Prozent der abgeg. Stimmen
1. Vorstand	-		
2. Vorstand	-		
Schrift-und Protokollführer	Alfred Lehmann		89,04 %
Kassenwart	Reinhard Bauer		90,41 %
Wachkoordinator	Otto Strobel		69,86 %

Auf Befragung durch die Wahlleiterin nahmen alle gewählten Vorstände die Wahl an.

Die Situation stellt sich im Moment so dar:

Da sich keine Kandidaten für das Amt des 1. und 2. Vorstands gefunden haben, ist es lt. Satzung möglich, bis zur nächsten Mitgliederversammlung (JHV 2016) mit drei Vorständen die Geschäfte zu führen. Spätestens dann muss aber eine Wahl stattfinden.

Günter Bauer hat sich bereit erklärt, bis dahin kommissarisch weiterzumachen. Die Legimitation erhält er rückwirkend bei der nächsten Vorstandssitzung nach der Ernennung zum Ehrenvorstand. Offiziell wird diese Ehrung beim Hoagartn am 06.11.2015 vorgenommen!

TOP 12 Neuwahl bzw. Bestätigung der Revisoren für die nächste Amtszeit (lt. § 8 Nr.2 c der Satzung)

Helmut Abstreiter und Anton Altmann teilten mit, dass sie weiterhin für das Amt des Revisors zur Verfügung stehen. Sie sind daher für weitere zwei Jahre bestätigt.

TOP 13 Ehrung der aus dem Amt ausgeschiedenen Vorstände

Der Unterzeichner beantragte, Günter Bauer für seine Verdienste um den Verein zum Ehrenmitglied zu machen. Satzungsgemäß ist dafür die Zustimmung der Mitgliederversammlung notwendig. Die Abstimmung war (natürlich) einstimmig und die Anwesenden erhoben sich anschließend und applaudierten ihm stehend.

Daraufhin erhielt Günter Bauer die Ernennungsurkunde und der Unterzeichner hielt eine kurze Laudatio (Anlage).

Hier erklärte er auch, dass selbstverständlich die Ernennung zum Ehrenvorstand folgen wird. Satzungsgemäß erfolgt die Abstimmung darüber in der nächsten Vorstandssitzung!

Die Vorstände nahmen dann noch die Verabschiedung des 2. Vorstands Hartmut Krause vor, der für den ausgeschiedenen bisherigen 2. Vorstand Walter Pechtl das Amt bei der JHV 2015 übernommen hatte. Seine Amtszeit endete satzungsgemäß bei dieser Vorstandswahl.

München, den 10.07.2015

Alfred Lehmann
(Schrift-und Protokollführer)

Anlage:

Lieber Günter,

im Namen des Vorstands und der Vereinsmitglieder des Maibaum-Vereins St. Markus München-Neuaubing e.V. verleihen wir Dir die Ehrenmitgliedschaft für Deine engagierte und aufopferungsvolle Tätigkeit als 1. Vorstand. Du hast dieses Amt seit der ersten Vorstandswahl am 01.06.1981 innegehabt. Seit damals führst Du unseren Verein mit großem Können, mit unglaublichem Charisma und mit viel Freude.

Während dieser vielen Jahre ist es dir gelungen, den Maibaum-Verein weit über die Grenzen Neuaubings hinaus bekannt und beliebt zu machen.

Dies wurde auch „höhere Ortes“ bemerkt und so erhieltst Du am 10.12.1997 das "Ehrenzeichen des bayrischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt" aus der Hand des damaligen bayerischen Finanzministers Prof. Dr. Kurt Fallthäuser und am 25.10.2005 die "Bezirksmedaille in Silber für herausragendes Engagement im Bereich Kultur und Brauchtum" aus der Hand des Bezirkstagspräsidenten Franz Jungwirth.

Du hattest und hast immer ein offenes Ohr für Probleme der Vereinsmitglieder, wobei du immer versucht hast zu helfen. Und auch bei Meinungsverschiedenheiten warst Du immer der Erste, der wieder auf mich, oder andere zugegangen ist, um die Angelegenheit aus der Welt zu schaffen. Gerne denken wir an Dein ansteckendes Lachen und Dein freundliches, im Übrigen sehr fotogenes Gesicht (das sage ich jetzt als Vereins-Fotograf).

Der Verein verdankt dir die nette und harmonische Atmosphäre bei Mitgliederversammlungen, bei Feiern, Geburtstagen, bei festlichen Anlässen und beim Hoagartn, sowie das freundschaftliche Verhältnis zu vielen Vereinen.

Sobald die Vorstandschaft, die natürlich darauf hofft, in absehbarer Zeit wieder komplett zu sein, sich zur ersten Vorstandssitzung getroffen hat, wird – und ich glaube, dass ich da schon dem Ergebnis vorgreifen kann – beschlossen werden, dass Du zum Ehrenvorstand erklärt wirst. Diese Ehrung werden wir dann in feierlichem Rahmen - voraussichtlich beim Hoagartn - durchführen.

Wir und alle Vereinsmitglieder danken Dir nochmals sehr herzlich für deinen Einsatz, den Du mit viel Herzblut in all den Jahren für den Verein, unsere Heimat und das Brauchtum gezeigt hast.

In diesem Sinne überreichen wir Dir die Urkunde mit der Ernennung zum Ehrenmitglied!

Alfred Lehmann
Schrift- und Protokollführer